

Eröffnungsbilanz des Bundes zum 1. Jänner 2013

erstellt vom Bundesministerium für Finanzen



Untergliederung 06 Rechnungshof

Eröffnungsbilanz 2013 Kurzfassung	2
Eröffnungsbilanz 2013 Langfassung	4
Allgemeine Erläuterungen	6

Rechnungshof (UG 06)
Eröffnungsbilanz 2013 Kurzfassung
 (Beträge in Euro)

Bilanz- Position	AKTIVA	Anfangsbestand 01.01.2013
	AKTIVA	1.010.505,19
A	Langfristiges Vermögen	937.623,52
A.I	Immaterielle Vermögenswerte	49.024,41
A.II	Sachanlagen	832.737,46
A.II.3	Technische Anlagen	774,88
A.II.4	Amts-, Betriebs- und Geschäftsausstattung	831.962,58
A.III	Wertpapiere und sonstige Kapitalanlagen	0,00
A.IV	Beteiligungen	0,00
A.V	Langfristige Forderungen	55.861,65
A.V.5	Sonstige langfristige Forderungen (v)	51.297,75
A.V.6	Sonstige langfristige Forderungen (nv)	4.563,90
B	Kurzfristiges Vermögen	72.881,67
B.I	Kurzfristiges Finanzvermögen	0,00
B.II	Kurzfristige Forderungen	67.881,67
B.II.3	aus Lieferungen und Leistungen	934,77
B.II.5	Sonstige kurzfristige Forderungen (v)	35.375,00
B.II.6	Sonstige kurzfristige Forderungen (nv)	31.571,90
B.III	Vorräte	0,00
B.III.1	Vorräte	0,00
B.IV	Liquide Mittel	5.000,00
B.IV.1	Kassa, Bankguthaben bei Kreditinstituten und Banken	5.000,00

Rechnungshof (UG 06)
Eröffnungsbilanz 2013 Kurzfassung
 (Beträge in Euro)

Bilanz- Position	PASSIVA	Anfangsbestand 01.01.2013
	PASSIVA	1.010.505,19
C	Nettovermögen (Ausgleichsposten)	-5.549.511,86
<i>C.I</i>	<i>Neubewertungsrücklagen (Umbewertungskonto)</i>	<i>0,00</i>
<i>C.II</i>	<i>Fremdwährungsumrechnungsrücklagen</i>	<i>0,00</i>
<i>C.III</i>	<i>Sonstige Rücklagen</i>	<i>0,00</i>
<i>C.IV</i>	<i>Jährliches Nettoergebnis</i>	<i>0,00</i>
<i>C.V</i>	<i>Sonstiges Nettovermögen</i>	<i>-5.549.511,86</i>
D	Langfristige Fremdmittel	4.041.371,76
<i>D.I</i>	<i>Langfristige Finanzschulden, netto</i>	<i>0,00</i>
<i>D.II</i>	<i>Langfristige Verbindlichkeiten</i>	<i>95.114,19</i>
D.II.3	aus Lieferungen und Leistungen	95.114,19
<i>D.III</i>	<i>Langfristige Rückstellungen</i>	<i>3.946.257,57</i>
D.III.1	für Abfertigungen	379.242,64
D.III.2	für Jubiläumswendungen	3.567.014,93
E	Kurzfristige Fremdmittel	2.518.645,29
<i>E.I</i>	<i>Kurzfristige Finanzierungen, netto</i>	<i>0,00</i>
<i>E.II</i>	<i>Kurzfristige Verbindlichkeiten</i>	<i>197.990,03</i>
E.II.1	aus Lieferungen und Leistungen	143.887,67
E.II.2	aus der Lohn- und Gehaltsabrechnung	40.127,83
E.II.5	Verpflichtungen aus nicht voranschlagswirksamer Gebarung (durchlaufende Gebarung)	8.529,61
E.II.6	Sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten	5.444,92
<i>E.III</i>	<i>Kurzfristige Rückstellungen</i>	<i>2.320.655,26</i>
E.III.2	für nicht konsumierte Urlaube	1.226.507,85
E.III.3	Sonstige	1.094.147,41

Rechnungshof (UG 06)
Eröffnungsbilanz 2013 Langfassung
 (Beträge in Euro)

Bilanz- Position	AKTIVA	Anfangsbestand 01.01.2013
	AKTIVA	1.010.505,19
A	Langfristiges Vermögen	937.623,52
A.I	Immaterielle Vermögenswerte	49.024,41
A.II	Sachanlagen	832.737,46
A.II.3	Technische Anlagen	774,88
A.II.3.1	Technische Anlagen	0,00
A.II.3.3	Fahrzeuge	774,88
A.II.4	Amts-, Betriebs- und Geschäftsausstattung	831.962,58
A.III	Wertpapiere und sonstige Kapitalanlagen	0,00
A.IV	Beteiligungen	0,00
A.V	Langfristige Forderungen	55.861,65
A.V.5	Sonstige langfristige Forderungen (v)	51.297,75
A.V.5.1	Vorschüsse (v)	51.297,75
A.V.6	Sonstige langfristige Forderungen (nv)	4.563,90
A.V.6.1	Vorschüsse (nv)	4.563,90
B	Kurzfristiges Vermögen	72.881,67
B.I	Kurzfristiges Finanzvermögen	0,00
B.II	Kurzfristige Forderungen	67.881,67
B.II.3	aus Lieferungen und Leistungen	934,77
B.II.3.1	an Unternehmen ohne Bundesbeteiligung	934,77
B.II.5	Sonstige kurzfristige Forderungen (v)	35.375,00
B.II.5.1	Vorschüsse (v)	35.375,00
B.II.6	Sonstige kurzfristige Forderungen (nv)	31.571,90
B.II.6.2	Sonstige gegebene Anzahlungen	2.400,00
B.II.6.4	Übrige sonstige kurzfristige Forderungen	29.171,90
B.III	Vorräte	0,00
B.III.1	Vorräte	0,00
B.IV	Liquide Mittel	5.000,00
B.IV.1	Kassa, Bankguthaben bei Kreditinstituten und Banken	5.000,00
B.IV.1.1	Bargeld	5.000,00
B.IV.1.3	Schwebende Geldgebarung	0,00

Rechnungshof (UG 06)
Eröffnungsbilanz 2013 Langfassung
 (Beträge in Euro)

Bilanz- Position	PASSIVA	Anfangsbestand 01.01.2013
	PASSIVA	1.010.505,19
C	Nettovermögen (Ausgleichsposten)	-5.549.511,86
<i>C.I</i>	<i>Neubewertungsrücklagen (Umbewertungskonto)</i>	<i>0,00</i>
<i>C.II</i>	<i>Fremdwährungsumrechnungsrücklagen</i>	<i>0,00</i>
<i>C.III</i>	<i>Sonstige Rücklagen</i>	<i>0,00</i>
<i>C.IV</i>	<i>Jährliches Nettoergebnis</i>	<i>0,00</i>
<i>C.V</i>	<i>Sonstiges Nettovermögen</i>	<i>-5.549.511,86</i>
D	Langfristige Fremdmittel	4.041.371,76
<i>D.I</i>	<i>Langfristige Finanzschulden, netto</i>	<i>0,00</i>
<i>D.II</i>	<i>Langfristige Verbindlichkeiten</i>	<i>95.114,19</i>
D.II.3	aus Lieferungen und Leistungen	95.114,19
D.II.3.1	von Unternehmen ohne Bundesbeteiligung	95.114,19
<i>D.III</i>	<i>Langfristige Rückstellungen</i>	<i>3.946.257,57</i>
D.III.1	für Abfertigungen	379.242,64
D.III.2	für Jubiläumswendungen	3.567.014,93
E	Kurzfristige Fremdmittel	2.518.645,29
<i>E.I</i>	<i>Kurzfristige Finanzierungen, netto</i>	<i>0,00</i>
<i>E.II</i>	<i>Kurzfristige Verbindlichkeiten</i>	<i>197.990,03</i>
E.II.1	aus Lieferungen und Leistungen	143.887,67
E.II.1.1	von Unternehmen ohne Bundesbeteiligung	143.887,67
E.II.2	aus der Lohn- und Gehaltsabrechnung	40.127,83
E.II.5	Verpflichtungen aus nicht voranschlagswirksamer Gebarung (durchlaufende Gebarung)	8.529,61
E.II.5.1	aus Abgaben	8.529,61
E.II.6	Sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten	5.444,92
E.II.6.3	Passive Rechnungsabgrenzungen	2.964,12
E.II.6.4	Übrige sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten	2.480,80
<i>E.III</i>	<i>Kurzfristige Rückstellungen</i>	<i>2.320.655,26</i>
E.III.2	für nicht konsumierte Urlaube	1.226.507,85
E.III.3	Sonstige	1.094.147,41

Rechnungshof (UG 06)

Allgemeine Erläuterungen

Der Rechnungshof überprüft auf Bundes-, Landes- und Gemeindeebene im Rahmen der ihm verfassungsgemäß zukommenden Unabhängigkeit, ob die zur Verfügung gestellten Mittel sparsam, wirtschaftlich und zweckmäßig eingesetzt werden. Seine Kernaufgabe ist das Prüfen und Beraten. Er trägt dazu bei, das Vertrauen in die Demokratie und in ihre Einrichtungen zu untermauern, Transparenz über den Einsatz der öffentlichen Mittel zu schaffen und damit Effizienz und Effektivität im öffentlichen Bereich zu steigern. Er schafft so einen wesentlichen Mehrwert und Nutzen für die Gesellschaft. Als wichtigstes Ziel strebt er den bestmöglichen Einsatz der öffentlichen Mittel im Sinn einer nachhaltigen Entwicklung an, das heißt, eine Verringerung der Kosten bzw. eine Erhöhung des Nutzens beim Einsatz der öffentlichen Mittel.

AKTIVA

A.I Immaterielle Vermögenswerte

Die immateriellen Vermögenswerte bestehen aus Software-Lizenzen, die auf eine vierjährige Nutzungsdauer linear abgeschrieben werden.

A.II Sachanlagen

A.II.4 Amts-, Betriebs- und Geschäftsausstattung

In den Sachanlagen befinden sich vor allem geleaste Großkopierer mit einem Buchwert in Höhe von 105.808,35 Euro und einer Abschreibungsdauer von 4 Jahren.

A.V Langfristige Forderungen

Die langfristigen Forderungen bestehen zum größten Teil aus Bezugsvorschüssen an Beamtinnen und Beamte sowie Vertragsbedienstete mit einer Laufzeit von mehr als einem Jahr.

B.II Kurzfristige Forderungen

Die kurzfristigen Forderungen bestehen zum größten Teil aus Bezugsvorschüssen an Beamtinnen und Beamte sowie Vertragsbedienstete mit einer Laufzeit bis zu einem Jahr.

PASSIVA

C. Nettovermögen

Der Saldo aus der Summe der aktivierten Vermögenswerte abzüglich der Summe der passivierten Fremdmittel ist als Saldo aus der Eröffnungsbilanz zum Stichtag 1. Jänner 2013 unter dem Nettovermögen auszuweisen.

D.II Langfristige Verbindlichkeiten

Die langfristigen Verbindlichkeiten sind im Wesentlichen auf eine Verpflichtung aus dem Finanzierungsleasingvertrag von Großkopierern zurückzuführen.

D.III. Langfristige Rückstellungen

D.III.1 für Abfertigungen

Die Eröffnungsbilanzwerte der Rückstellungen für Abfertigungen wurden vom Bundesministerium für Finanzen gemäß § 19 Eröffnungsbilanzverordnung zum Stichtag 1. Jänner 2013 nach dem Anwartschaftsbarwertverfahren ermittelt. Dabei wurde die Höhe der Anwartschaften zum Zeitpunkt des voraussichtlichen Anspruches vom Bundesministerium für Finanzen ermittelt. Dieser Betrag wurde auf die Dienstzeit finanzmathematisch verteilt (Dienstzeitenanteile). Die bis zum Eröffnungsbilanzstichtag erworbenen Dienstzeitenanteile sind im Eröffnungsbilanzwert enthalten.

Auf dieser Grundlage errechnet sich in Abhängigkeit des Personalstandes sowie der Altersstruktur die konkrete Höhe der Rückstellung des Rechnungshofes.

D.III.2 für Jubiläumszuwendungen

Die Eröffnungsbilanzwerte der Rückstellungen für Jubiläumszuwendungen wurden vom Bundesministerium für Finanzen gemäß § 19 Eröffnungsbilanzverordnung zum Stichtag 1. Jänner 2013 nach dem Anwartschaftsbarwertverfahren ermittelt. Dabei wurde die Höhe der Anwartschaften zum Zeitpunkt des voraussichtlichen Anspruches vom Bundesministerium für Finanzen ermittelt. Dieser Betrag wurde auf die Dienstzeit finanzmathematisch verteilt (Dienstzeitenanteile). Die bis zum Eröffnungsbilanzstichtag erworbenen Dienstzeitenanteile sind im Eröffnungsbilanzwert enthalten.

Auf dieser Grundlage errechnet sich in Abhängigkeit des Personalstandes sowie der Altersstruktur die konkrete Höhe der Rückstellung des Rechnungshofes.

E.II Kurzfristige Verbindlichkeiten

Die kurzfristigen Verbindlichkeiten setzten sich überwiegend aus den 2013 fälligen Verbindlichkeiten aufgrund von Verpflichtungen aus dem Finanzierungsleasingvertrag zusammen.

E.III Kurzfristige Rückstellungen

E.III.2 für nicht konsumierte Urlaube

Für offene Resturlaube aus Vorjahren, die am Eröffnungsbilanzstichtag noch nicht konsumiert wurden, wurde der Betrag vom Bundesministerium für Finanzen ermittelt und als Eröffnungsbilanzwert dargestellt. Die Grundlagen für die Ermittlung des Rückstellungsbetrages durch das Bundesministerium für Finanzen bildeten die Bezüge inklusive aliquoter Sonderzahlungen in Kombination mit den Leistungsstunden (1.680 Jahresstunden) laut der Kosten- und Leistungsrechnung gemäß § 94 Abs. 3 BHV 2013.

E.III.3 Sonstige

Die sonstige kurzfristige Rückstellung wurde für die Begleichung einer aufgrund von Gewährleistungsansprüchen noch offenen Baukostenrechnung für den Umbau des Rechnungshofes gebildet.